	Benedikt und die westliche Spiritualität	Woche 10
	Gott loben in der Stille	
	Wochenlied Gott loben in der Stille: Mit Schweigen beten zu jeder Zeit, bis er die Stimme zum Lob befreit. Gott loben in der Stille. (Günter Balders Gotteslob 399,1)	
		Bild:Die Regel des hl. Benedikt http://www.kloster-marienrode.de /gemeinschaft/sein/regel/index.html
	Spirituelles Wort	Biblisches Wort
Tag 1	Stehen wir endlich auf! Hören wir Gottes Mahnung: "Heute, verhärtet euer Herz nicht!"	Ermahnt einander jeden Tag, solange es noch heißt: <i>Heute,</i> damit niemand von euch durch den Betrug der Sünde verhärtet wird.
	(Benedikt)	(Hebräerbrief 3,13)
Tag 2	Sich fernhalten vom Treiben der Welt! Der Liebe zu Christus nichts vorziehen! An Gottes Barmherzigkeit nie verzweifeln!	Gleicht euch nicht dieser Welt an, sondern wandelt euch und erneuert euer Denken, damit ihr prüfen und erkennen könnt, was der Wille Gottes ist: was ihm gefällt, was gut und vollkommen ist.
	(Benedikt)	(Römerbrief 12,2)
Tag 3	O Gott, komm mir zur Hilfe. Die Betrachtung dieses Verses soll in deinem Herzen ununterbrochen andauern. Es soll dein Glutgebet sein.	Betet ohne Unterlass! Löscht den Geist nicht aus!
	(Cassian)	(1.Thessalonicherbrief 5,17.19)

Tag 4	Die Psalmen so singen, als ob sie nicht mehr das Werk des Propheten wären, sondern wir selbst.	Lasst in eurer Mitte Psalmen, Hymnen und Lieder erklingen, wie der Geist sie eingibt.
	(Cassian)	(Epheserbrief 5,19)
Tag 5	Hast du dieses Gebet verinnerlicht, so betest du es im Schlaf weiter und es begleitet dich den ganzen Tag.	In diesen Tagen ging er auf einen Berg, um zu beten. Und er verbrachte die ganze Nacht im Gebet zu Gott.
	(Cassian)	(Lukas 6,12)
Tag 6	Im inneren Schweigen holt man sich bei Gott Rat, was öffentlich zu tun ist.	Eine Zeit zum Schweigen und eine Zeit zum Reden.
	(Gregor der Große)	(Kohelet 3,7)
Tag 7	Wenn du dürstest, trinke vom Quell des Lebens; hungerst du, iss das Brot des Lebens.	Wer Durst hat, komme zu mir, und es trinke, wer an mich glaubt.
	(Kolumban)	(Johannes 7,37-38)